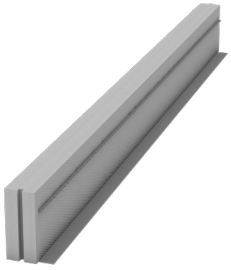
Deckenrandschalung Typ DF 100 NH und DF 100

Deckenränder schnell und einfach Schalen und Dämmen

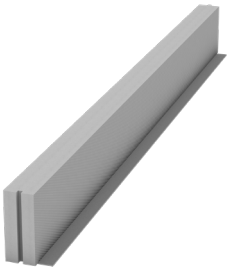
LohrElement Deckenrandschalung wird zum seitlichen Abschalen von Stahlbetondecken verwendet. Die Elemente werden einbaufertig in der statisch erforderlichen Höhe angeliefert.

Ausführungsvarianten:
- Typ DF 100 NH mit Dämmstoff aus reXPS®, 100% Recyclingmaterial - bis zu 45% geringere CO^2 Bilanz als bei Neuware
- Typ DF 100 mit Dämmstoff aus Styrodur® 2800 C

Durch den Einsatz der verlegefertigen LohrElement Deckenrandschalungen spart der Bauprofi Zeit und somit Lohnkosten. Alle Randkosten einer konventionellen Schalung entfallen.



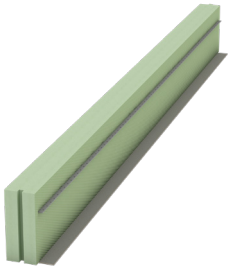
Typ DF 100 NH mit Ankerleiste



Typ DF 100 NH

Vorteile

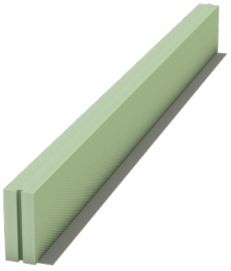
- ersetzt zeitaufwendiges Abmauern bzw. Einschalen
- einfache und schnelle Verlegung durch einbaufertige Anlieferung
- abstützungsfreie, selbsttragende Schalung
- hervorragende Putz- und Betonhaftung
- kein Vorhalten, Ausschalen, Säubern und Transport der Schalung
- Zwischenmaße möglich



Typ DF 100 mit Ankerleiste

Technische Daten

Elementlänge:	2,38 m
Seitenteil:	wahlweise 100 mm, λ_D = 0,033 W/(mK) reXPS® oder 100 mm, λ_D = 0,034 W/(mK) Styrodur® nach DIN EN 13164; gewaffelte Oberfläche; stirnseitig Nut- und Federverbindung; Brandverhalten nach DIN EN 13501-1: E
Fußteil:	150 x 4 mm hochdruckfeste Faserzementplatte



Typ DF 100

Bestellbeispiel

DF 100 NH/30 mit Ankerleiste aus reXPS®
DF 100/30 mit Ankerleiste

Lieferung

- Liefereinheit: Stück
- Lieferung auf Paletten

© LohrElement - Alle Angaben dieser Druckschrift beruhen auf Erfahrungen, Prüfungen und Versuchen. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit einzelner Daten und Aussagen wird im Hinblick auf unterschiedliche Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen ausgeschlossen. Die allgemein anerkannten und handwerklichen Regeln der Bautechnik, sowie die gültigen Normen und Richtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieser Druckschrift sind frühere Ausgaben ungültig. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Deckenrandschalung

Anwendungsbereich / Verlegeuntergrund

Wärmebrückendämmung und verlorene Schalung von Stahlbetondeckenrändern.

Sauberer und ebener Untergrund max. Toleranz + / - 5 mm. Befestigung auf allen Mauerwerksarten, Holz, Beton, sowie Stahl möglich. Gegebenenfalls bei saugfähigem Untergrund z.B. Porenbeton anfeuchten.

Verarbeitungshinweise

LohrElement Spezial-PU-Schaum „ca. fingerdick“ dosiert auf Untergrund auftragen. Bei Verlegung auf Stahl Kartuschenkleber Typ KLE verwenden.

Kann die LohrElement Deckenrandschalung aufgrund statischer Vorgaben nicht mit LohrElement Spezial-PU-Schaum verlegt werden, ist je nach Untergrund auch ein Annageln, Verdübeln mittels Schlagdübel oder ein Verlegen mit Flexkleber möglich.

LohrElement Deckenrandschalung an einer Ecke beginnend aufsetzen, ausrichten und bis zur Aushärtung des Klebeschaumes beschweren oder annageln.

Abhängig vom Material bzw. der Dämmstoffstärke ist ab einer Deckenhöhe von 20 - 25 cm ein Elemente mit integrierter Ankerleiste zu verwenden, ansonsten ist ein zusätzliches abstützen erforderlich. Die Ankerleiste ist mit Hilfe von Fixierdrähten alle 50 cm an der vorhandenen Bewehrung zu sichern. Die Fixierdrähte nicht in die beiden ersten Löcher der Ankerleistenstöße einhängen. Bei Seitenteilen aus „mineralisch geb. Flachpressplatten“ ist eine dauerhaft kraftschlüssige Verbindung mit dem Betonkern nur mit Ankerleiste oder mit Trapezleiste gewährleistet. Ohne Anker-/Trapezleiste kann durch das Schwinden und Kriechen vom Beton ein Riss entstehen.

Beim Typ F, FA und FS sind alle Elementstöße während der Montage bzw. des Aushärtens des Klebeschaums mit den mitgelieferten Elementverbindern zu sichern und mit LohrElement Spezial-PU-Schaum zu füllen. Die Elementverbinder können nach dem Betonieren entfernt werden.

Alle Elementstöße mit LohrElement Spezial-PU-Schaum versehen und Element für Element verlegen.

Zum Erstellen von Ecken lassen sich die Elemente mit handelsüblichen Sägen auf Gehrung schneiden. Der LohrElement Spezial-PU-Schaum ist witterungsabhängig nach ca. 30 bis 120 Minuten soweit ausgehärtet, dass die Decke betoniert werden kann.

Hinweise: Beim Verdichten des Betons mit dem Flaschenrüttler ist ein Mindestabstand von 30 cm zum Deckenrand einzuhalten. Muss bis an den Deckenrand mit dem Rüttler verdichtet werden, sind LohrElement Deckenrandschalungen mit integrierter Ankerleiste zu verwenden. Rollladenkästen müssen durch Vorspannen eines Kantholzes gesichert werden.

Ab einer Elementhöhe von 40 cm ist mehrlagig bzw. mit seitlichen Abstützungen zu betonieren. Beim Einbringen der folgenden Betonlage sollte die darunterliegende Schicht soweit abgebunden sein, dass diese keinen zusätzlichen Druck auf die Schalung ausübt.

Maßnahmen gegen ein „Schieben von Decken“, gegen das Einlaufen von Beton in die oberste Steinlage, sowie dem Einbau von Kantenschutz bzw. Baulager mit Lastzentrierung werden durch den Einbau von LohrElement Deckenrandschalung nicht beeinträchtigt.

Lagerung

- sauberer, ebener Grund
- vor direkten Witterungseinflüssen in der Originalverpackung bis zur Verarbeitung schützen
- keine dunkel gefärbten Folien zur Abdeckung verwenden

LohrElement GmbH
Würzburger Straße 35
D-97737 Gemünden a. Main
Telefon: +49 (0) 93 51 - 80 09 -0
Telefax: +49 (0) 93 51 - 80 09 -10
E-Mail: info@lohrelement.de
Internet: www.lohrelement.de

© LohrElement - Alle Angaben dieser Druckschrift beruhen auf Erfahrungen, Prüfungen und Versuchen. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit einzelner Daten und Aussagen wird im Hinblick auf unterschiedliche Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen ausgeschlossen. Die allgemein anerkannten und handwerklichen Regeln der Bautechnik, sowie die gültigen Normen und Richtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieser Druckschrift sind frühere Ausgaben ungültig. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.